



Ortsbeirat Niedernhausen
- Legislaturperiode 2016 - 2021 -

Niederschrift 8. öffentliche Sitzung

Datum	Ort	Beginn	Ende	Seitenzahl
04.05.2017	Rathaus Niedernhausen, Ratssaal	19:30 Uhr	21:35	5
Anwesend:				
A	Ortsbeiratsmitglieder			
1.	Amberger, Ulrike	Anwesend, ab 20:00 Uhr		
2.	Bastian, Rita	Anwesend		
3.	Ehrhart, Klaus	Anwesend		
4.	Dr. Engel, Dirk	Anwesend		
5.	Jennewein, Uta	Anwesend		
6.	Kraushaar, Andreas	Anwesend		
7.	Lang, Gerhard	./.		
8.	Oehler, Martin	Anwesend		
9.	Schwarz, Alexander	Anwesend		
B	nicht stimmberechtigt			
1.	Reimann, Joachim	Bürgermeister		
C	Ausländerbeirat			
1.		2.		
D	Verwaltung			
1.	Grein, Bauamtsleiter	2.		

Vor der Tagesordnung

BÜRGERFRAGESTUNDE

Es wird die Situation im Gewerbegebiet an der Ausfahrt „Takko“ angesprochen. Dort sollen sich große Steine neben der Ausfahrt befinden, die das Rausfahren erschweren und nur mit weitem Ausholen über die Gegenfahrbahn erlauben. Außerdem wird auf den schlechten Zustand einiger Bäume in diesem Gebiet hingewiesen, die als Ausgleichsmaßnahme zur Bebauung gepflanzt worden waren.

Es wird die Frage nach einem Grundstück im Bereich Lenzhahner Weg/Taunusstraße gestellt. Dieses Grundstück befindet sich im Eigentum der Gemeinde Niedernhausen und ist zurzeit verpachtet.

Außerdem wird nach der Einhaltung der Stellplatzordnung durch den Turnverein Niedernhausen in der Taunusstraße gefragt. Dabei kann jedoch kein Verstoß beobachtet werden. Insbesondere ist die Einhaltung nicht an der derzeitigen Situation zu messen, sondern es ist ausreichend, dass die Turngemeinde bei dem Bau der Halle die damals gültige Satzung beachtet hat, auch wenn diese eventuell weniger streng war.

Danach wird nach den Findlingen vor der Ortseinfahrt Niedernhausen Richtung Rathaus gefragt. Dieses Thema war bereits in einer vorherigen Sitzung angesprochen und auf die Unfallgefahr in diesem Bereich hingewiesen worden. Die Steine sollen verhindern, dass der Platz als Parkgelegenheit für LKW oder Anhänger genutzt wird. Das Ordnungsamt hat den Ort nochmals besichtigt und die Position der Steine soll verändert werden.

Schließlich wird nach der Möglichkeit einer Ausnahme von der Einbahnstraßenregelung in der Bahnhofstraße für Fahrräder gefragt. Diese Frage soll im Rahmen der Überarbeitung des Generalverkehrsplans erörtert werden. Das Ordnungsamt ist in dieser Frage wohl eher zurückhaltend, da trotz eines entsprechenden Schildes Autofahrer von einem entgegenkommenden Fahrrad überrascht sein könnten, was dann eine Gefahr darstellt.

TOP	T a g e s o r d n u n g	J	N	E
1.	Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden, Feststellung der Tagesordnung Herr Ehrhart eröffnet die Sitzung, begrüßt die Mitglieder des Ortsbeirats und stellt fest, dass der Ortsbeirat mit 8 Mitgliedern beschlussfähig ist. Die Tagesordnung wird genehmigt, allerdings werden wie zuvor schriftlich angekündigt zwei Anträge, betreffend einen Prüfantrag zur Parkplatzsituation um die Turnhalle der Turngemeinde Niedernhausen und eine Bauvoranfrage, als TOP 14 und 15 ergänzt. Außerdem wird zu TOP 7 betreffend des Teilplans Erneuerbare Energien des Regionalplans Südhessen eine aktualisierte Fassung mit geringfügigen Änderungen ausgegeben.	7	-	-
2.	Mitteilungen des Ortsvorstehers Der Ortsvorsteher teilt an die Mitglieder des Ortsbeirates einen Leitfaden bezüglich der Zuständigkeit der Straßenverkehrsbehörde in der Gemeinde Niedernhausen aus.			
3.	Keine Genehmigung der Niederschrift vom 16. März 2017 Das Protokoll wird genehmigt.	7	-	-

4.	Planfeststellung für das Vorhaben: „Umbau und barrierefreier Ausbau der Verkehrsstation Bf. Niedernhausen“, hier: Stellungnahme der Gemeinde Niedernhausen Der Bürgermeister erläutert die aktuelle Situation. Auch wenn der Treppenturm mittlerweile abgerissen ist, sollte nach einem weiteren Zugang in diesem Bereich gesucht werden. Außerdem ist mit einer Verlängerung der Bauzeit zu rechnen. Ob dies auch zu erhöhten Kosten führt ist zurzeit noch nicht absehbar, da noch keine Zahlen von der Bahn vorgelegt wurden.			
5.	Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2017 Wird vom Ortsbeirat zur Kenntnis genommen.			
6.	Schutzwald oder Bannwald „Am Hahnwald/Feldbergblick“ Wird vom Ortsbeirat zur Kenntnis genommen.			
7.	Aufstellung des Sachlichen Teilplans Erneuerbare Energien des Regionalplans Südhessen/ Regionalen Flächennutzungsplan 2010; Erneute Beteiligung der TÖB 2017; hier: Stellungnahme der Gemeinde Niedernhausen Zunächst erläutert Bauamtsleiter Grein die Vorlage. In Niedernhausen besteht die Besonderheit, dass aufgrund technischer Gegebenheiten eine Abstimmung mit der Flugsicherung erforderlich ist, bevor Windkraftträder aufgestellt werden könnten. Der Ortsbeirat stimmt der Vorlage zu. Außerdem wird das Wort „zur Zeit“ unter II. Absatz 4 der Beschlussvorlage gestrichen, um die Ablehnung von Windkraftanlagen zu verdeutlichen. Zudem wird überlegt, ob für den Fall der Errichtung von Windkraftanlagen die umliegenden Grundstücke der Gemeinde für eine dann erforderliche Erschließung gesperrt werden könnten.	6	2	-
8.	Resolution zur Straßensanierung Der Zustand der Wiesbadener Straße ist dem Ortsbeirat hinreichend bekannt, sodass keine große Diskussion stattfindet. Die Absätze werden getrennt abgestimmt: Absatz 1 Absatz 2 Absatz 3 neu, (betreffend Tempolimit und Kontrollanlage) Absatz 4, mit der Ergänzung, dass die Überprüfung von Hessen mobil durchzuführen ist.	8	-	-
		8	-	-
		6	2	-
		8	-	-
9.	Erweiterung der Beleuchtung des Fußgängerweges zum Gewerbegebiet „Frankfurter Straße“ Im Grundsatz ist die Idee nicht verkehrt. Allerdings fehlt dem Antrag eine Kostenschätzung. Herr Grein vom Bauamt erläutert, dass mit Kosten von ca. 4000 € für eine Straßenlaterne zu			

	rechnen sei. Auf der angesprochenen Strecke müssten in etwa 30 Lichtpunkte installiert werden. Folglich wäre die Maßnahme in finanzieller Hinsicht durchaus nicht unerheblich. Es wird daher um eine verwaltungsinterne Prüfung der angedachten Maßnahme unter Beifügung der Kostenschätzung gebeten.	8	-	-
10.	Radaranlage Wiesbadener Straße - Blitzen erst ab 50 km/h Im Rahmen der Diskussion wird festgestellt, dass die Idee, die Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h als Empfehlung aufzufassen, aber erst bei 50 km/h die Geschwindigkeitsüberschreitung zu ahnden, nicht umsetzbar ist. Entweder ein Schild hängt oder es hängt nicht. Im Antrag wird daher „Blitzen erst ab 50 km/h“ gestrichen. Der Ortsbeirat beschließt: „Der Gemeindevorstand wird gebeten, dass die Radaranlage in der Wiesbadener Straße bis zur Sanierung der Fahrbahn ausgesetzt werden soll.“	5	2	-
11.	Behindertengerechte Umgestaltung des Rathauseingangs vom Rathausparkplatz zum Bürgerbüro In der Zwischenzeit wurden neue Unterlagen eingereicht. Der Punkt wird daher vertagt.			
12.	Sachstand zur Umwidmung der 30er-Zone im Herrnackerweg in einen verkehrsberuhigten Bereich Herr Grein vom Bauamt hat sich die Situation angesehen und es kommen 2 Möglichkeiten in Betracht: • Zum einen könnte der Straßenbelag angehoben werden, um die Voraussetzung für einen verkehrsberuhigten Bereich zu erfüllen. Dies hätte jedoch die Nachteile, dass einerseits die Straße noch in einem guten Zustand ist und andererseits diese Maßnahme auf die Anlieger umgelegt werden würde. • Zum anderen könnte ein wechselseitiges Parken eingerichtet werden. Dann würden jedoch durch die Schwenkbereiche vermutliche Parkplätze wegfallen. Demnächst ist eine Verkehrsmessung vorgesehen, um die dortige Situation besser einschätzen zu können.			
13.	Ausbau des Gehweges entlang der L 3026 zum kombinierten Geh- und Radweg Der Punkt war bereits mehrmals auf der Tagesordnung. Es muss die Förderfähigkeit der Maßnahme geprüft werden.			
14.	Erweiterungs- und Änderungsanträge zum Prüfantrag zur Parkplatzsituation um die Turnhalle der Turngemeinde Niedernhausen Der Antrag wird ersetzt durch einen neuen in der Sitzung vorgestellten Antrag:			

	Antrag auf mindestens einen markierten KFZ-Abstellplatz in der Taunusstraße um die Durchfahrtsgeschwindigkeit damit einzuschränken Der Ortsbeirat empfiehlt der Gemeindevertretung folgende Beschlüsse zu fassen: 1. Die Gemeindevertretung beschließt in einem Teilbereich der Taunusstraße das einseitige eingeschränkte Halteverbot aufzuheben. 2. Die Gemeindevertretung beschließt an einer Stelle in der Taunusstraße z.B. vor dem Haus Nr. X ein Feld für das Parken von KFZ auf dem Straßenbelag zu markieren. Dies kann eingeschränkt zum Test auf Zeit festgelegt werden, die Ergebnisse zu prüfen und um weiter zu entscheiden.	8	-	-
15.	Bauvoranfrage: Errichtung Zweifamilienhaus, Lenzahner Weg/Taunusstraße Zunächst stellt Herr Grein dar, warum aus Sicht der Verwaltung das gemeindliche Einvernehmen zu versagen ist: • Es handelt sich bei dem Gebiet um sog. „Außenbereich im Innenbereich“. In einem solchen Gebiet ist die Wohnbebauung nicht zulässig. • Aufgrund der „eingeschlossenen“ Lage des Grundstücks ist eine Erschließung nicht gesichert. Der Ortsbeirat schließt sich dieser Auffassung der Verwaltung an. Er stellt der Verwaltung jedoch weiterhin anheim, dem Antragsteller aufzuzeigen, wie eine Bebaubarkeit erreicht werden könnte.	7	1	-
16.	Sachstand Vorbereitung Feier 40 Jahre Gemeinde Geplant ist eine Veranstaltung in der Aulahalle mit musikalischen Beiträgen und kulinarischen Angeboten, bei der auch die Partnergemeinden eingebunden werden sollen. Ein detaillierter Ablaufplan wird noch folgen.			
17.	Verschiedenes ./.			
	Niedernhausen, den 07. Mai 2017			
	Klaus Ehrhart Ortsvorsteher 	Alexander Schwarz Schriftführer 		